

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Donnerstag den 6. August 1903.

97. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder durch den Postboten...

Redaktion und Expedition:

Postamtstraße 8, Leipzig, 101.

Haupt-Filiale Dresden:

Postamtstraße 84, Dresden.

Haupt-Filiale Berlin:

Postamtstraße 10, Berlin.

Nr. 395.

Irland.

Es gibt wenige Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die den Stützen der Weltgeschichte so viel Anregung...

Irland. Die furchtbare Irland den Briten werden konnte, wenn das Inselreich in einen erblichen Krieg verwickelt wurde...

greifen müssen, um die recht wenig opferwilligen Väter zu befrichtigen. Gleichzeitig vollzog sich eine Schwächung der Regierungspartei im Parlament...

Wilde hat die englische Regierung schon sonst geehrt; aber weder die Kolonisation mit englischen Bauern...

Deutsches Reich. Dresden, 5. August. Der Verband deutscher Gewerbevereine hat den Verhandlungen seines Verbandstages...

Feuilleton.

Aus dem Heidelberger Universitäts- und Studentenleben.

Im diesjährigen Sommersemester feiert die Heidelberger Universität ein schönes Jubiläum — man könnte es auch ein Namenfest...

find. In diesem Zeitraum hat freilich die Hochschule gar manche Schwankungen und Schicksale durchgemacht. Der erste große Kampf, den sie zu bestehen hatte...

darf wohl sagen, alle früheren Blüteperioden der Universität übertrifft. Hier hatte die deutsche Romantik ihren Dostig...

feierlichkeiten des Erstgeborenen des Kurfürsten ermahnte, zu welchen sich eine vornehme Gesellschaft aufzusammenfinden sollte...

Anzeigen-Preis. Die 6spaltige Zeitspalte 25 A. Kleinere unter dem Rubrikationspreis...

Annahmefrist für Anzeigen. Abend-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.



**Berlin, 5. August.** Von dem Resultat der Erhebungen über die Binnenwanderung in Deutschland macht die „Stat. Corr.“ interessante Mitteilungen: Nämlich war während der Jahre 1895/1900 im preussischen Staate die Abwanderung die Regel, die Zuwanderung die Ausnahme. Die beiden großen Zuwanderungsgebiete Preußens sind die Ruhrbezirke mit ihrer Umgebung und der industrielle Westen, insbesondere das Rheinland und Westfalen. Kleinere Zuwanderungsmittelpunkte sind die Ostprovinzen Ostpreußen, welche wohl hauptsächlich durch Kolonisationsentscheidungen, finden sich in fast allen Provinzen; dierher gehört auch das ostpreussische Industriegebiet. Neben dem Zuge nach den Ost- und Mittelprovinzen hat auch zum Stadtziehen, darunter Kreuze, ein Abdrängen stattgefunden, welches sich insbeson dere auf einen Bevölkerungsverlust von nahezu 12 000 Köpfen belief. In 416 Kreisen sind zusammen 489, d. h. 55 v. H., bei der Kreisabwanderung nicht weniger als über eine Million Menschen betragen. Die allgemeine Bevölkerung ist in einer teilweise nachhaltigen Besiedelung des platten Landes einbezogen. Es ergaben sich im letzten Volkszählungsjahr 73 ländliche Kreise mit einem Wanderungsgewinn von über 155 000 Personen. Im allgemeinen kann man als Grundzug hinstellen: Je weiter von dem großen mittleren Zuwanderungsgebiete der Ruhrbezirke nach dem Osten, desto härter die Abwanderung, und je weiter nach dem Westen, desto nachhaltiger die Zuwanderung, das letztere allerdings mit gewissen Einschränkungen. In den Ruhrbezirken ist auch der Anstieg der Bevölkerung am höchsten. In Preußen stellte sich im Osten die Abwanderungsschwelle um so höher, je mehr die Bevölkerungszahl über die Abwanderungsschwelle hinauswuchs. In den Industriezentren war trotz der Aufschwüme die Wanderbewegung ungleichmäßig und schwankte zwischen + 34 und - 5,5 Prozent der Zahl der Kreisinsassen. In einem Viertel dieser Kreise übertraf der Bevölkerungszuwachs den -Zuwachs. Die Zuwanderungsschwelle hatten einen Gewinn von nahezu 614 000, die Abwanderungsschwelle einen Verlust von nur 34 000 Köpfen. In den gemäßigten ländlichen Vorkreisen (aus der Kaiser-Altstadt der Bevölkerung) sind die Zuwanderungsschwelle niedriger, dort, wo Kesseln, Bienen, Tische und Wägen, Dänen und Wallonen wohnen. Das mit der Zunahme der Fremdbürger oder Deutschen in den einzelnen Kreisen auch die Abwanderungsschwelle wächst oder fällt, ist nicht nachweisbar und somit auch nicht der Einfluss besonderer Kaffeeneigenheiten. Bestimmte sind annehmend für die Wanderungen aller Volksschichten in erster Linie wirtschaftliche Ursachen bestimmend, die sich allerdings in den einzelnen Vorkreisen verschieden äußern. Während im allgemeinen die Wanderungen dem Herde dienen, einen Auslass zwischen dünn und dichtbesiedelten Gebieten herbeizuführen, verschärfen die Binnenwanderungen im preussischen Staate zur Zeit den Gegensatz von Überbevölkerung und Unterbevölkerung.

**B. Berlin, 5. August.** (Privattelegramm.) Die Kaiserin wird, wie nunmehr bestimmt ist, am 11. August in Wien eintreffen. (Nat.-Ztg.)

**Berlin, 5. August.** (Telegramm.) Am heutigen Ledertage der Kaiserin Friedrich trafen gegen 1/10 Uhr im Kasino zu Potsdam der Kronprinz, der aus diesem Anlass aus Berlin überbrachten war, um im Auftrag seiner kaiserlichen Eltern einen Kranz am Sargplatz niederzulegen.

**Berlin, 5. August.** (Telegramm.) Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt: Der neue Papst wird in der deutschen Presse mit der Sympathie begrüßt, auf die er nach seinem durch Brümmerling, Bismarck der Seiten, Wohlwolligkeit und milde Einwirkung angezeichneten Vorleben Anspruch hat. Eine Meinung über die politische Richtung des neugewählten Papstes zu äußern, wäre verfrüht. Der Nachfolger des XIII. hat wohl dem Eintritt seiner Regierung keine Vereinbarungen für oder gegen einzelne Mächte. Seine Wahl ruft, soweit sie überhört ist, in allen Ländern Befriedigung hervor. Die katholische Welt ist mit Genugtuung erfüllt darüber, daß nach dem Hinscheiden eines hervorragenden Papstes die Lira von neuem einen ihrer so würdigen Träger gefunden hat.

**B. Berlin, 5. August.** (Privattelegramm.) Zum angekündigten Parteitag der preussischen Nationalliberalen in Hannover schreibt die „Nat.-Ztg.“ u. a.: Die Tagesordnung des Delegiertentages ist noch nicht bekannt, aber wie sie aus lauten mag — der oberste Gesichtspunkt muß sein, daß von nationalliberaler Seite mit der ironischen, optimistischen Stimmung gebrochen wird, welcher viele Nationalliberale in den letzten Jahren verfallen sind, mit dem teils fatten, teils schlaffen Gehagen an den bestehenden Zuständen, welche doch ihrer ganzen Natur nach eigentlich jedem Befreier einer liberalen Weltanschauung antipathisch sein müßten. Es sei in diesem Zusammenhang nur an die Verwirklichungsgründe des Herrn v. Hammerstein erinnert, um von anderen Mitgliedern des Wahlsystems zu schweigen. Der hannoversche Delegiertentag wird gute Früchte zeitigen, wenn die Partei in Preußen, im Gegensatz zu manchen Bestandteilen der Reichstagsfraktion, die unzureichenden liberalen Überlieferungen energisch verteidigt. Jede Annäherung zum Konservatismus und zum Zentrum schließt die nationalliberale Partei mit dem unüberwindlichen Rückhalt. So glänzt der nationalliberale Name auch in der Partei konzentriert ihre Zukunft, wenn sie sich nur auf ihre Leistungen in einer fernliegenden Vergangenheit zu berufen vermag, die jugendfrischen Tendenzen aber, welche sich in ihrem Schöße regen, nicht liegt und pflegt oder ihnen sich zum Mindesten wehrt und Licht gönnt. Das beste Recht für den unter so kritischen Umständen zusammenzutretenden Delegiertentag wird lauten: Was Du ererbst von Deinen Vätern hast, erwerb es, um es zu verlieren.

— Kürzlich wurde gemeldet, die bevorstehenden Festlichkeiten in Darmstadt zur Erinnerung der Prinzessin Alexandra von Griechenland während der Geleitzzeit zu einer Zusammenkunft europäischer Monarchen geben, nämlich des deutschen Kaisers, des Kaisers von Rußland und des Königs von England. Es ist wohl möglich, daß Kaiser Wilhelm aus diesem Anlaß nach Darmstadt reisen wird, obwohl entsprechende Bestimmungen darüber noch nicht vorliegen. Ob der Kaiser von Rußland gleichfalls anwesend sein wird, ist hier verlässig noch nicht bekannt. Unrichtig erscheint aber nach den bisher vorliegenden Informationen die Mitteilung, daß Eduard VII. sich Darmstadt kommen wird. (Köln. Ztg.)

— Die neue Seemannsordnung dürfte schon in der nächsten Kriechtagssitzung einer Umarbeitung unterzogen und in einzelnen Punkten der am 1. Januar 1904 zur Geltung gelangenden Novelle zum Krankenversicherungsgesetz angepaßt werden.

— Die internationale Vorkonferenz für Fernenttelegraphie setzte heute ihre Beratungen fort. Die Verhandlungen werden etwa 9-10 Tage in Anspruch nehmen.

— Dem preussischen Landtag bei den Dankreden von Reichlich und Bögenhoff wurde der Eisen zum Reiter übergeben. 2. Kaiser und Kaiserin erschienen.

**Berlin, 5. August.** (Telegramm.) Bei der Kaiserin waren gestern vier Wittensdame geladen: der Generallandtagspräsident Herrmann, der Oberpräsident von Preußen, der Regierungspräsident von Jassatz, der Oberpräsident von Kaprun und der Herrscher-Krieger aus Braunschweig.

**Tessin, 4. August.** Die Reichstagswahl in Kanton I ist auf den 3. September festgelegt worden.

**Süderfeld, 4. August.** Die Frage der Fusion der nationalsozialistischen Partei mit der freisinnigen Vereinigung kam in einer am Sonntag hier abgehaltenen Versammlung der Vertreter der Nationalsozialisten von Niederhessen und Westfalen zur Verhandlung. Der Berichterstatter, Oberlehrer Dr. Gutmann-Dortmund, erklärte, der „N.-W.-Ztg.“ zufolge, namens des Gesamtvorstandes der nationalsozialistischen Partei, den Verein zu erhalten sei schon deshalb eine Unmöglichkeit, weil ihm die Führer und Berufspolitiker fehlten. Raumann und Abgeordneter v. Gerlach würden unter keinen Umständen fernbleiben an der Spitze bleiben, und der bisherige Sekretär Max Wauerndorfer habe, wie er, Keiner, authentisch mitteilen könne, daß er zur Sozialdemokratie überzutreten werde. Von einer Fusion der beiden Parteien im eigentlichen Sinne könne man nicht reden, denn von einem glatten, schlichten Übertritt der Nationalsozialisten zur freisinnigen Vereinigung könne nicht die Rede sein. Es sei ihre Pflicht, die gegenwärtig den gesamten deutschen Liberalismus durchziehende frische Strömung zu verhalten, und man dürfe hoffen, daß das Beispiel der Nationalsozialisten Nachahmung finden werde. Der Verlust der Parteimitglieder aus Arbeiterkreisen sei gedeutet, und deshalb müsse man jetzt den Versuch machen, im bürgerlichen Kreise für die Ideen des Parteivorstandes zu arbeiten. Redakteur Hoppstädter-Witten vermittelte die Taktik der Nationalsozialisten, die lediglich in einem Wettkampf mit der Sozialdemokratie bestanden habe und opponierte hauptsächlich gegen eine Fusion mit der freisinnigen Vereinigung, weil ihre Organisationen in Rheinland-Westfalen gar nicht vorhanden seien, und weil ihr Wandlungspunkt seiner Ansicht nach den Liberalismus schädige. Er redete, wie auch Oberlehrer Wierhaus-Darmen einer Vertagung der Nationalsozialisten innerhalb anderer politischer Körperschaften, namentlich der nationalliberalen Jugendvereine, das Wort. Nach weiterer, stundenlangem Diskussion stellte Pastor Müller-Siegen folgenden Antrag: 1) Die Verammlung möge den für den Parteitag in Göttingen gewählten Vertretern freie Hand. 2) Die Parteimitglieder von Westfalen und Westfalen bleiben zusammen als Freunde der „Hilfe“. 3) Sie schaffen einen Garantiefonds zur Unterstützung der „Hilfe“. 4) Sie versuchen die nationalsozialistischen Ideen auch weiter in der Arbeiterwelt zu propagieren. 5) Die Arbeit ist in allen Parteiergänzungen zu erlauben. — Es gelang jedoch dem Referenten, die Verammlung auf folgende Resolution zu bringen: Wir erklären in dem Antrage des Gesamtvorstandes (Anlehnung an die in nationalen und sozialen Fragen und am nächsten folgende freisinnige Vereinigung und gefälliger Eintritt in den Wanderein der Liberalen unter Erhaltung der Orte- und Landesvereine) die verhältnismäßig beste Lösung der Schwierigkeit, in der sich unsere Organisation befindet, und glauben der Ausbreitung unserer Grundgedanken und der liberalen Gesamtbevölkerung, in die wir uns einrechnen, auf diesem Wege am besten dienen zu können.

**Dalle, 4. August.** Mehrere Kreisversammlungen der Sozialdemokraten wurden durch die General-Synode der Kaiserin, die Bitte des Kaisers von Schiffs- und Heeres-Abteilungen, da diese eine Umwertung und Reorganisation des Landes bedeuten.

**Worms, 5. August.** Der sozialdemokratische Parteitag für das Rheingebiet tagte in Salungen, bei dem die Sozialdemokratie sich bei dem im kommenden Monat stattfindenden allgemeinen Wahlen zum Reichstagswahltag in allen 16 Wahlkreisen beteiligen soll. Es wurden auch die Kandidaten für die einzelnen Wahlkreise bestimmt.

**Worms, 5. August.** Der Verein deutscher Schuhmacher (sozialdemokratische Organisation) gibt jetzt eine Abrechnung über die Kosten, die ihm infolge der Aussperrung der Arbeiter in den Schuhfabriken in Worms entstanden sind. Die Rechnung schließt in Einzahlungen und Auszahlungen mit 85 706,55 M. ab. Es standen zur Verfügung 82 000 M. aus der Hauptkassa und 3706,55 M. aus der Lokalkasse. An 2701 Lohnsperrerte und 3236 Arbeiter wurden in den vier Wochen der Aussperrung 83 654,17 M. und an 169 Abgerechnete 1168,20 M. Unterhaltungen vorausbezahlt; 853,67 M. Ausgaben entfielen auf verschiedene Posten. Außerdem sind noch an 128 Arbeiter und Arbeiterinnen, welche nach Beendigung der Aussperrung nicht sofort Arbeit erhalten haben, bis jetzt rund 7000 M. Unterhaltungen ausgezahlt worden. Die Zahl der Arbeitslosen hat sich jetzt auf 12 Arbeiter verringert.

**Italien.**

**Der neue Papst.**

**Rom, 5. August.** (Telegramm.) Der „Tribuna“ zufolge gingen gestern Abend die ersten vom Papste unterzeichneten amtlichen Schriftstücke ab, wenn der Papst sich den fremden Höfen und Regierungen sein Wort mitteilt. Der Papst behaltete Mitglieder der Antikamere des verstorbenen Papstes und ernannte einige neue Mitglieder derselben. Der Sekretär Dr. Sappori und der Oberkammerer Biletti wurden gleichzeitig in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso wird der Papst den Kardinalen Caposani Komodo bestätigt.

**Rom, 5. August.** (Telegramm.) Heute vormittag 10 Uhr legte sich der Papst in Begleitung der Würdenträger zu Fuß von seiner Wohnung nach der Sixtinischen Kapelle, nach dem die dritte Abkündigung des Kardinalkollegiums entgegen und ertheilte nach dem Leben den Segen. Der Papst wohnte nur die Kardinal, die hier anwesenden Bischöfen, Erzbischöfe und Bischöfe der italienischen Bistumsverwaltungen von Staatspräsident, Bischöfen, Vereinen u. s. w. sind aus der ganzen Welt dem Papste zugezogen. Die Kardinalkammer der Kardinalkammer. Die bisherige päpstliche Wohnung wird heute in Gegenwart des Vizepapstes, des Dekans der Kardinäle und anderer Herren besetzt werden.

**Rom, 5. August.** (Telegramm.) Das „Giornale d'Italia“ verzeichnet folgende Ergebnisse der Abstimmungen im Konklave. Es ergaben am 1. August morgen Kampolla 24, Gotti 17, Sarto 5, Serafino Bonaventura 4, Dreghia, Caporlatto und Pietro je 2, Zappalà, Ferrero, Nigam, Tortorano, Goffetta und Segna je eine Stimme; abend Kampolla 20, Gotti 16, Sarto 10, Nigam 3, Caporlatto 2, Serafino Bonaventura 2 und Segna je eine Stimme. Am 2. August ertheilte morgen Kampolla 20, Sarto 21, Gotti 9, Dreghia, Pietro und Caporlatto je eine Stimme; abend Kampolla 20, Sarto 24, Gotti 3, Dreghia und Pietro je 2, Caporlatto eine Stimme. Am 3. August ertheilte morgen Sarto 27, Kampolla 24, Gotti 6, Dreghia, Caporlatto, Ferrero und Pietro je eine Stimme und eine Stimme lautete: „ominus“; abend Sarto 35, Kampolla 16, Gotti 7, Dreghia 2, Caporlatto eine Stimme und eine Stimme lautete wieder „ominus“. Am 4. August morgen wurde Sarto mit 50 Stimmen gewählt; Kampolla erhielt 10 und Gotti 2 Stimmen. Bei der letzten Abstimmung soll Sarto für Gotti gestimmt haben. — Das „Giornale d'Italia“ sagt, der neue Papst sei sehr glücklich gestimmt. Das Blatt teilt ein Rundschreiben mit, das Sarto nach der Ernennung des Königs Humbert an den Kaiser und die Bevölkerung von Venedig richtete und darin er folgende Worte für die erhabene Person des Königs anordnete.

**Rom, 5. August.** (1 Uhr mittags). Es verlautet jetzt (zum erstenmal) die Wahl des neuen Papstes, daß die Erwählung des

Papstes sehr bald stattfinden soll, damit alle Rechte an die italienischen Unken. Man glaubt, daß sie am nächsten Sonntag erfolgen werde.

**Orient.**

**Sandennurden.**

**Konstantinopel, 5. August.** (Wiener Corr.-Bureau.) Nach Angaben der Presse sind in den Vilajets Monastir und Uscub 16 neue Bänder aufgetaucht. In den Kreisen Tripolitsa, Dömanie, im Vilajet Uscub, sowie im dem Kreis Berlepe und anderen Orten des Vilajets Monastir fanden neue Ränge mit Bändern statt. Die Bänder laufen durch Mazedonien, Albanien und Transilvanien zu mohamedanische Bevölkerung in Schrecken und versuchen, die bulgarische Landbevölkerung zum Anschluß an die Bänder zu zwingen. Die Presse richtet heute hierüber genaue Mitteilungen an die österreichisch-ungarische und russische Politik. Heute fand im Hüsapsalast ein außerordentliches Ministerrat über militärische Verhältnisse statt. Die Presse berichtet einen Teil der Truppen des Korps Omer Rukibi Pascha nach den beiden Vilajets. Der bulgarische General war während des Ministerrats nach dem Hüsapsalast berufen, wo ihn der Großvezier aufforderte, auf die von den Russen irrezelietete Bevölkerung in der Richtung einzuwirken, daß sie die Waffen niederlege, da sonst eine energische Wiedererzählung Platz greifen müßte unter der auch Unschuldige leiden würden. Der General antwortete mit dem Hinweis auf die Schwierigkeit seiner Stellung.

**Serbien.**

**Nach einer Meldung der „Bölnischen Zeitung“** soll in Belgrad ein Generalstabsoffizier verhaftet worden sein, weil er angeblich dem Militärattaché eines Nachbarstaates Spionendünkel geleistet habe.

**Heer und Flotte.**

**Mit dem beschriebenen Gelehrte wird zum Herbst ein Bataillon des Garde-Strasener-Regiments in Spanien aufgestellt, welches gleichzeitig die neue, in der Form und Schiffsrüstung von der alten abweichende Uniform an den Soldaten probieren soll. In dem Probierort ist u. a. das Bataillon ein anderes als das bisherige Bataillon.**

**Berlin, 5. August.** (Telegramm.) „S. W. S. Ostfriesland“ ist am 4. August in Wilhelmshafen eingetroffen. „Holländer“ für S. W. S. „Carola“ ist am 6. bis 14. August in Bremerhaven bei Spande. „S. W. S. Victoria Louise“ ist am 3. August in Wilhelmshafen eingetroffen.

**Das goldene Regierungsjubiläum des Herzogs Ernst von Sachsen-Altenburg.**

**Altenburg, 5. August.** Wiederum ist die Stadt voller Fremder. Das schöne Sommerwetter hat noch so manchen bewogen, wenigstens den letzten Tag der Jubiläumsgelbstlichkeiten in Altenburg zu verbringen. Im Laufe des Vormittags zogen uniformierte Scharen durch die Stadt nach dem Anger und brachten ein noch dunkleres Gepräge in das malerische Treiben, das sich während der Jubellage in unseren Straßen abspielte. Auf dem Anger ordneten sich die Schützen zu einem Zuge, der sich um Mittag durch die Stadt nach dem Reichenshof bewegte und einige zwanzig Fahnen und zehn Musikkorps mit sich führte. Im Schloßhof marschierten die einzelnen Schützengesellschaften der sächsischen Städte auf und dann hielt Senator F. v. A. n. p. r. a. s. e. an den Herzog, welcher sich von offener Fenster aus dem Schloßplatz betrachtete. Der Redner brachte namens der Schützengesellschaften des ganzen Landes dem hohen Jubilar herliche Glückwünsche dar, verführte ihn in schlichten Worten der alten Schützengemeinde und schloß mit einem dreifachen Hurra auf den Landesherren. Die Kapellen fielen ein, und der weite Schloßhof hallte wider von tausendstimmigen Hochrufen. Denn so weit es der Raum zuließ, war das Schloß für die Bevölkerung frei gegeben worden. Der Herzog war schließlich erfreut über diese Ehrdigung, nahm darauf die vom Hofschatzmeister Brauer kommandierte Parade über die Schützen ab, die nicht bloß aus sämtlichen Städten des Landes, sondern auch aus verschiedenen Dörfern gekommen waren, und verweilte dann noch längere Zeit am offenen Fenster, die Ovationen der Volksmenge entgegen nehmend. Denn immer und immer wieder machte sich die Begeisterung in lebenden Hochrufen Luft und weiche Töne ohne Zahl wurden unerschöpflich geschwenkt. Der Herzog erwiderte freundlich die Grüße und ließ sich ab und zu die Hände über die Menge des Schloßhofes schütten. Die Schützen begaben sich darauf in geschloßener Zuge und mit klingendem Spiele auf den Schloßplatz, wo für den Nachmittag Volksfeste angelegt worden sind.

Bei der feierlichen Grottales erwiderte Herzog Ernst den Trinkspruch seines Schwiegerbruders Prinz Albert von Preußen mit folgenden Worten:

„Ich spreche meinen tiefgefühlten Dank aus. Der Dank gebührt Eurer Majestät, Sobel und den hohen Verordneten und Gästen dafür, daß Sie gekommen sind, mir Glück zu wünschen. Gottes Güte hat über mich und meine Regierung geherrscht und mir die Gnade geschenkt, fünfzig Jahre an der Spitze meines Altenburger Landes zu stehen. Wenn ich auf die geistliche Entwicklung meines Landes zurückblicke, kann ich es nur tun und danken dafür, wie gnädig Gottes Hand über mich und mein Land geherrscht, wie er mich auch durch schwere Zeiten hindurch geführt hat. Ich gedenke auch der Pflichterfüllung meiner Beamten und der Anhänglichkeit der Altenburger, die Freude und Leid mit mir und meinem Hause geteilt haben; dessen Liebe ist mir so reichlich zu teil geworden, daß ich gerührt und innig bewegt aus danken muß. Ich bitte Sie, sagen Sie es draußen in Stadt und Land, daß ich für die Beweise der Liebe und Treue von Herzen danke, die mir auch in Zukunft erhalten bleiben mögen. Und wenn leider auch an politischen Dummheitlich Hoffenszeiten ich vertraue auf das feste Band, das zwischen mir und Sie besteht. Mögen beide auch fernhin fest zusammenbleiben. Ich trinke auf das Wohl meines lieben Altenburger Landes! Hurra, hurra, hurra!“

**Pius X.**

**Giuseppe Sarto** ist geboren in Nizza in der Diözese von Tressio am 2. Juni 1858. Seine Seminarstudien machte er in Tressio und Padua. In der Mitte der 70er Jahre wurde er, nachdem er als Pfarrer in verschiedenen kleinen Orten des Venetianischen gewirkt hatte, Seminarbibliothekar in Tressio. 1884 haben wir ihn bereits als Bischof von Mantua, welchen Posten er seinem Onkel und Freunde, dem Kardinal Parocchi, zu danken hatte, dessen Nachfolger er wurde. 1890 wurde er Patriarch von Venedig und gleichzeitig Kardinal. Er dancerte lange, ehe die Regierung ihm das Erzenariat ertheilte. Die Schwierigkeiten, die man von Seiten der Regierung seiner Bestellung machte, galten jedoch nicht so sehr seiner Person, sondern

waren vielmehr gegen die Kurie gerichtet. Die meiste, die nicht der Regierung läßt das Recht zu, den Patriarchen von Venedig zu ernennen.

Sarto ist, wie Gotti, von niedriger Abstammung. Das zeigt unter anderem die Tatsache, daß heute eine Anzahl seiner Verwandten in den höchsten Verhältnissen lebt. In Salzano, einem kleinen Orte in der Nähe von Mestre, leben zwei Schwäger des Patriarchen; die eine, Antonia, verheiratet mit einem gewissen Francesco De Bel, ist die Schwester; die andere, Lucia, ist die Frau eines gewissen Luigi Bodolin, der zugleich als Sekretär der Pfarrkirche fungiert und mit Sarto wohnt.

In Nizza, seinem Geburtsort, wohnt noch im alten Elternhause eine Schwester, Theresia, verheiratet mit einem gewissen Varolin, der einen Weinstock und überdies einen Salz- und Tabakvertrieb hat. Seine hochbetagte Mutter und drei unverheiratete gebliebene Schwestern leben bis vor kurzem in der Nähe des Patriarchen, welcher der Letzte unter acht Geschwistern ist. Sein Bruder Angelo besitzt einen Weinstock in Mantua.

Sarto ist eine schöne Erscheinung, von einnehmenden und bescheidenen Gesichtszügen. Aus dem recht vollen Gesichte blicken gutmütige, kluge Augen. Das rote Kardinalskopfbündel sitzt auf einem reichgeformten, grauen Kopfe.

Sarto stand ehemals im Aufsteig, ein Intrantsgenosse zu sein, ganz so wie sein Onkel, der zu so großer Macht gelangte Kardinal Parocchi, der ehemalige Müllersohn aus dem Mantuanischen. Sarto wußte jedoch mit diesem seinem etwas intrantsgenossen Wesen die Pflege der weltlichen und fast liberalen, dem Dominium temporale der Päpste so wenig gewogenen Philosophie Robbinis zu vermeiden.

In neuerer Zeit hat Sarto eine günstige Verbindung in der Richtung zur Vernünftlichkeit vollzogen. Er ist dem Adm. Bischof Emmanuel III. persönlich bekannt. Der Adm. findet es lässlich an ihm, daß der Kardinal-Patriarch die besten Beziehungen zu den förmlichen und förmlichen Behörden unterhält. Als der nun verstorbenen Adm. Humbert kurz nach der Einsetzung des neuen Patriarchen nach Venedig kam, machte ihm, wie schon berichtet, der Kardinal, ohne erst Instruktionen im Vatikan einzuholen, seine offizielle Aufnahme. Es wurde sogar behauptet, Sarto hätte vom Vatikan die direkte Weisung bekommen, sich vom Hoflager des Romarthen fernzuhalten und im direkten Widerwille zu diesem strengen Befehl gehandelt. Wie weit er in seiner Pflicht gegenüber den förmlichen Behörden geht, dies will man auch aus dem Akt erleben, wie sich die Grundsteinlegung zu dem neuen Campanile von San Marco in Venedig vollzog.

Sarto nahm die Einweihung in Gegenwart des italienischen Unterrichtsministers Ruffo, der einer der höchsten Würdenträger unter den italienischen Fremden war, und gleichzeitig auch des französischen Unterrichtsministers Chautemps, eines Mitgliedes des bekanntesten so kongregationalistischen Kabinetts Combes, vor. Eine Musikkapelle spielte zu Ehren des französischen Gesandten die Marschälle, und Sarto erinnerte in seiner Rede an die Zeit, in der ein Doge von Venedig angesichts der Kapelle des Papsttums erklärte, er wolle ein Venetianer und dann Christ sein. Es gab dem Patriarchen nicht ausgenom zu Rute gewesen sein, als er solche Worte hörte. Er aber machte gute Miene aus bösem Spiel, verwarf auf seinem Plage und hielt eine salbungsvolle Homilie, in der er davon sprach, wie schön es sei, religiös und patriotisch zugleich zu sein, und wie es erst die Religion wäre, durch die die Vaterlandsliebe ihren wahren Klang erhalte.

Im übrigen kannte die Welt den Patriarchen von Venedig nicht viel. Nur soviel mußte man von ihm, daß er ein Freund und Verehrer der verstorbenen Kardinal Parocchi gewesen sei, wenn er auch als Individualität weit zurückstand hinter dieser andernfallsollen und lebendigen Prälatenwelt. Ram war in letzter Zeit geneigt, Sarto eher für einen maßvollen Mann zu halten, ohne ihm gerade sehr starke nationale Gesinnungen zuzuschreiben.

Kardinal Sarto war auch der Ärmlich Margherita während deren zeitweiligen Kufenballes in Venedig persönlich bekannt geworden. Allerdings hatte der Kardinal-Patriarch es vermieden, in häufigen Kontakt mit dem Hof zu kommen.

Sarto soll fernedweg den Ehrgeiz gehabt haben, die Einweihung der Campanile mit der vorläufigen Gefangenhaft, Santa Maria di Salute mit St. Peter zu veranlassen. Bisher ist er Vap geworden, weil er die höchste Würde so wenig anstrebt. (N. Br. Fr.)

**Die Kosten des Konklaves.**

Ueber die Kosten des Konklaves bringt der „Ghazar“ folgende interessante Aufschreibungen:

Um den maßlosen Ausgaben für das Konklave zu steuern, ordnete Pius IV. im Jahre 1562 an, daß die Kosten niemals die Summe von 10 000 Dukaten übersteigen dürfen. Im Laufe des 19. Jahrhunderts stiegen die Konklave des XII., Pius VIII. und Gregor XVI. je 402 125, 638 510 und 728 631 Franken.

Nach dem Tode Pius' IX. führte der fünftage des XIII. als Kamerlingo ein neues und von Erfolg begleitete Sparmaßnahme ein. Die Gesamtausgaben überstiegen kaum 150 000 Franken. Die Rechnung des Archiklerikals nach dem für die Einweihungsarbeiten erreichte die Höhe von 57 871 Franken.

Werkwürdig sind die Details: Bedarf an Holz 1 200 Fr., Eisen 458 Fr., Papier 470 Fr., Schreibarbeiten 22 894 Fr., Mauer 10 287 Fr., Schlosser 5 800 Fr., Maler 6100 Fr., Steinmetzarbeiten 910,43 Fr., Studiente 2827 Fr., Maler- und Kleiarbeiten 3900 Fr., Gasinstallation 761 Fr., Elektrische Väterwerke 200 Fr., Ueberwachung der Arbeiten und Materialen 271 Fr., Tagelöhnerarbeiten 2847,45 Fr., Zusammen 57 871,67 Fr.

Die durch den Archiklerikalen Vorgesand durchgeführte Umwandlung der Sixtinischen Kapelle kostete 19 681,30 Fr.

Über diese Ausgaben belassen den päpstlichen Schatz viel weniger, als die Art, wie viele Konklaven sich früher seit 1564 durch Verschaffung von Bischöfen, Bischöfen, Kardinale usw. zu bereichern suchten. So bestimmte Alexander VIII., daß das Gewicht der zu wählenden Kardinale 18 000 Pfund nicht übersteigen dürfe und ein Großteil der Wahl Pius VIII. teilt und folgende interessante Notiz über die Wähler der Konklave mit: „Allen Wählern gebietet die Pflicht, die reichlichsten die Jeronimianer, die sich eine Menge Wachs verschaffen und selbst die Korridorlaternen aufhängen.“ Pius XIII. legte diesem Treiben nach Wohlgefallen ein Ende, indem er die Befehle für die Konklaven verminderte. Gregor XVI. hatte zu diesem Zwecke 45 000 Franken gemittelt. Pius XIII. aber gab nur 17 550 Franken her und bestimmte als Person für jeden Konklaven 116 Fr. pro Jahr. Das hat ihm das Personal der römischen Kurie lange nachgetragen.

**Meteorologische Beobachtungen**

auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 119 Meter über dem Meer.

Zeit der Beobachtung	Barom. red. auf 0 M.	Thermom. mittl. in Grad. C.	Relative Feuchtigk. in %	Windrichtung u. Stärke	Himmelszust.
4. Aug. ab. 8 U.	750,8	+16,5	88	SSW	1 trüb
5. Aug. m. 8 U.	749,8	+19,5	79	WSW	5 bewölkt
am 5. - 6. U.	750,2	+22,8	54	WSW	5 wolkig

Maximum der Temperatur — + 22,5°. Minimum — + 14,7°. Höhe der Niederschläge — 1,4 mm.



Wetterbericht

den K. S. Meteorologischen Institutes in Chemnitz vom 6. August, 9 Uhr morgens.

Table with columns: Stations-Name, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur, Niederschlag. Lists weather conditions for various stations like Stornoway, Blackad, Christiansund, etc.

Witterungsverlauf in Sachsen am 6. August 1903.

Table with columns: Station, Seeh., Temperatur (Mittel, Min., Max.), Wind, Höhe. Shows weather trends for stations like Dresden, Leipzig, Chemnitz, etc.

Wetterlage in Europa am 6. August, 8 Uhr früh. Hohen Druck über 765 mm erstreckt sich von SW der britischen Inseln über Frankreich und S-Deutschland nach Osteuropa...

PATENTE u. s. w. Patent-Anwalt SACK

Brühl 2.

Tageskalender. Telephon-Anschluß:

- List of telephonic connections and services: Expedient des Leipziger Tageblattes, Expedient des Leipziger Tageblattes (E. V.), Expedient des Leipziger Tageblattes (E. V.), etc.

Diebstahl-Expedient und Kasse für den Süd-, Nord- und Neuen Johannisriedhof, Georgenstraße 1, St. rechts (König Ritterstraße 28), etc.

Die hiesige Zeitungs-Verkaufsstelle, GutsMuths-Str. 2, übernimmt die Distribution von Zeitungen und Anzeigen...

Patent-, Gebrauchsmuster- und Warenzeichnungs-Anwalt, Brühl 2 (Leipz.), I. Exped. Wochent. 9-12, 3-6, Sonnt. 6-9.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Diebstahl-Expedient und Kasse für den Süd-, Nord- und Neuen Johannisriedhof, Georgenstraße 1, St. rechts (König Ritterstraße 28), etc.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Diebstahl-Expedient und Kasse für den Süd-, Nord- und Neuen Johannisriedhof, Georgenstraße 1, St. rechts (König Ritterstraße 28), etc.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Die hiesige öffentliche Bibliothek, Buchhandlung, 6. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9-1 u. mit Nachn. d. Sonntags v. 3-5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9-1 u. nachm. v. 3-6.

Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt zu Greiz. Stand vom 30. Juni 1903. Gesamtbetrag der im Umlauf befindlichen Hypothekenscheine, Grundrentenbriefe, Kommissalobligationen.

Sommerreisen empfohlen mit bequemen, Mobilien, Wertgegenstände und Baargeld gegen Einbruch-Diebstahl bei der Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Biberschwänze, Doppelfalzziegel, Mönche und Nonnen. Katalog franko. RPHEINRICH'SCHE WERKE G.m.b.H. NAUNDORF-GRIMMA.

Det Bergenske Dampskibs-Selskab, Bergen, Norge und Det Nordenfjeldske Dampskibs-Selskab, Trondhjem, Norge. Mit erstklassigen Touristen- u. Postdampfern (40 Dpfr.). NORWEGEN, Mitternachtssonne.

Möbel-Verfeinerung. Leipzig, Verfeinerungsbau, Centralstr. 5. Beste Tüchtigkeit, Schnelligkeit, etc.

Grosse Möbel-Auktion. Am Freitag, 7. Aug., Vorm. 10 Uhr im Hofraum des Deutschen Rathhauses.

Die Ausdehnung der neuen Eisenbahn-Linien. Am Freitag, 7. Aug., Vorm. 10 Uhr im Hofraum des Deutschen Rathhauses.

Nordseebad Lakol auf Röm. Prachtvoller Badeort. Wohnen in einzelnen Villen im nordhiesigen St. Vorzügliche Verpflegung.

Konkursmasse-Ausverkauf. Das aus dem Oscar Hebel'schen Konkurs hervorgehende Verzeichnis, bestehend in Bijouterie, Gold- und Silberwaren, etc.

Joh. Friedr. Osterland, Optisches Institut und Werkstätte für Präzisions-Mechanik, Markt 4, Gehaus Katharinenstraße.

Beliebte Reisetaschen von prima braunen Rindleder. Preis mit 4 Jahren Garantie. Gm. 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100.

40 Haupttreffer im Betrag von über 3 Millionen Mark. Reichsfechtspiel-Lotterie 11 Loose - 5 Mark.

Bücher zu Gebrauchs, wie zur Unterhaltung, zum Studium, wie für den täglichen Gebrauch findet man bei E. Lucius, Theaterstraße 1.

Fichtennadel-Rheumatismus. u. Gichtkur (Waldschmidt) ist nicht bloß ein Mittel, sondern ein Heilmittel, das alle rheumatischen Leiden, anerkannt gute Mittel, etc.

Sommersprossen, Mitter, Blüten und Früchte aller Gattungen. Zuerst wäscht man sich täglich mit Wasser, Seife, etc.

Bartwuchs erhält man reich mit Mustache-Balsam. Preis 2.50 hier allein bei Dr. Schultze, Berlin.







Amtlicher Teil.

Ausschreibung.

Die Ausschreibung der mit Baubehauptung beauftragten... Die Bedingungen und Arbeitsverhältnisse für diese Arbeit liegen in unserem Tiefbauamt, Reich 80, 2. Obergesch., Zimmer Nr. 77, aus und können dort eingesehen oder gegen Entrichtung von 0,50 M. entnommen werden.

Gesucht

wird der am 18. Januar 1867 in Leipzig geborene Tischler... Der Herr hat jede Entschädigung, insbesondere das Recht, alle ihm zufallenden Ansprüche abzugeben.

Vom unterzeichneten Kommando sollen Freitag, den 7. laufenden Monats, vorzunehmend von 9 Uhr an im Hofe des Generalstabes 57 verschiedene Gegenstände, und zwar: Möbel, Betten, Kleider, Kleiderstücke, Hand-, Füßen- und Tischdecken, eine Partie Holzspannwerkzeuge, öffentlich versteigert werden.

Versteigerung.

Freitag, den 7. August 1903, vorm. 11 Uhr fallen in einem Grundstücke in L. Platzung ca. 900 Strohballen mit Lammfell... Der Versteigerer ist der Königl. Amtsgericht, Abt. 11 B.

Aufgebot.

Die Witwe des zu Polen vertriebenen Oberlandesgerichtsrates... Die Witwe des zu Polen vertriebenen Oberlandesgerichtsrates, des Herrn Carl August von Leipzig, hat das Aufgebot der angeblich abhandelt gekommenen Güter der in Polen vertriebenen Familien-Güter-Gesellschaft in Baden, Nr. 526, auf den Namen des Kaufmanns Johann von Leipzig, in Leipzig laudens, beantragt.

Bekanntmachung.

Als Testamentvollstrecker der am 30. Juni 1903 in Leipzig verstorbenen Frau Juliane Marie Konig, geb. Schürer, wird... Die Witwe des zu Polen vertriebenen Oberlandesgerichtsrates, des Herrn Carl August von Leipzig, hat das Aufgebot der angeblich abhandelt gekommenen Güter der in Polen vertriebenen Familien-Güter-Gesellschaft in Baden, Nr. 526, auf den Namen des Kaufmanns Johann von Leipzig, in Leipzig laudens, beantragt.

Die Sparkasse Paunsdorf

eröffnet täglich von 9-12 Uhr Vorm. und 2-5 Uhr Nachmittags (Sonnabends durchgehend von 9-2 Uhr) und... Die Sparkasse Paunsdorf, Paunsdorf, am 5. August 1903.

Aerztlicher Bezirksverein Leipzig-Stadt.

Einladung zur Versammlung... Die Versammlung wird am 11. August 1903, abends 7/7 Uhr im Saale der Städt. Schule für Frauenberufe, stattfinden.

Königreich Sachsen

Treppen, 5. August. Anlässlich des heutigen Geburtstages der Königin-Witwe vereinigte sich die königliche Familie nachmittags 2 Uhr zur Tafel bei dem Kronprinzen in Villa Sachau. Für die königlichen Prinzen und Prinzessinnen fand im königlichen Schlosse zu Pillnitz zur selben Zeit eine Marichallstafel statt. Der König wird sich heute nachmittags 5 Uhr 30 Min. mitteln Sonderzuge ab Riesa nach Leipzig begeben.

Leipzig, 5. August. Der König hat dem Direktor der VII. Bergerschule Carl Adolf Lehmann... Der König hat dem Direktor der VII. Bergerschule Carl Adolf Lehmann die 1. Klasse des Verdienstordens... Der König hat dem Direktor der VII. Bergerschule Carl Adolf Lehmann die 1. Klasse des Verdienstordens...

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

Leipzig, 5. August. Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August... Der letzte der diesjährigen Alpenjagdberichte wird Freitag, den 14. August, zum Beginn des zweiten Teiles der Berichtserörterung abgelesen werden.

M. Schneider's billige Ausnahmetage Donnerstag, Freitag, Sonnabend. Ausnahmepreise. Leinen- und Aussteuerartikel. 1 Posten Imit. leinenen Bulgarenstoff Neuheit für Blousen Meter nur 25 Pf. 1 Posten Tricothandschuhe für Damen u. Kinder Paar nur 10, 15, 25, 30, 40 Pf.



der Trazanten, des Geschlechtsstandes und des Lebenslaufes...

Der Erfolg des Pflanzers... Der Erfolg des Pflanzers...

Der Erfolg des Pflanzers... Der Erfolg des Pflanzers...

Der Erfolg des Pflanzers... Der Erfolg des Pflanzers...

Der Erfolg des Pflanzers... Der Erfolg des Pflanzers...

Der Erfolg des Pflanzers... Der Erfolg des Pflanzers...

Der Erfolg des Pflanzers... Der Erfolg des Pflanzers...

25. Verbandstag der Deutschen Haus- und Grundbesitzer-Vereine.

Z. Dresden, 5. August. Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Verband der Deutschen Haus- und Grundbesitzervereine...

haatlichen oder kommunalen Verband annehmen. Die Gründung...

Gerichtsverhandlungen.

—, Dresden, 5. August. Ein umfangreicher Spielerprozess...

Sport.

Hennen in Boulogne-sur-Mer am 5. August. (Privattelegr.)...

Hennen in Vichy am 5. August. (Privattelegr.)...

Hennen in Brighton am 5. August. (Privattelegr.)...

Vermischtes.

—, Weihenfeld, 5. August. Am 4. September...

—, Weihenfeld, 5. August. Am 4. September...

—, Weihenfeld, 5. August. Am 4. September...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

—, In das Waldow'sche eines Mannes als literarisches Eigentum...

bet sich jetzt wieder auf dem Wege der Besserung. Offentlich...

Bücherbesprechungen.

Was höher steht, war ein billiges Buch, das in entprechender...

Wahre Nachrichten.

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

C. H. Berlin, 5. August. (Privattelegr.) Der hiesige...

Table with 4 columns: Name, 1. Aug., 4. Aug., 1. Sep., 4. Sep.

Vertical advertisements on the right margin including 'Geld', 'Stelle', 'Wahrer', 'Bank', 'Real', 'Leip', 'Wahrer', 'Bank', 'Real', 'Leip'.



















Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie (Verzeichnis der Reichs-Industrie)'...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Table with 4 columns: Year, Value, etc. Data for 1899, 1900, 1901, 1902.

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Die neue Auflage des 'Offiziellen Verzeichnisses der Reichs-Industrie' ist erschienen...

Königliches Amtsgericht Leipzig

Das im Grundbuch Leipzig-Heinrichsdorfer Platz 754 auf dem Namen der Friederike Marie Henriette werbel, Alceberg geb. Bornstedt in Leipzig eingetragene Grundstück...

Königreich Sachsen

Handelsregister

Die Firma Carl Cebane, Ausführungsgehilfe von Fuldas Triumpfbude in Dresden, lautet künftig Carl Cebane...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Table with 4 columns: Name, Address, Amount, etc. Lists various companies and their payment statuses.

Verdingungen im August

17. Leipzig, Stadt, Postamt, Bauarbeiten; 22. Dresden-N., König, Baumaterial, Baumaterial.

Verdingungen im Ausland

St. Petersburg, Lieferung von Bauarbeiten; 22. Dresden-N., König, Baumaterial, Baumaterial.

Einnahme-Ausweise

W. v. Prag, 5. August, (Reichs-Teleogramm) Kaiserlicher Hofkammer...

Leipziger Börse am 5. August

Die Aktien der Leipziger Bank verkehrten mit dem heutigen Tage von 100 auf 101...

Telegramme

W. v. Prag, 5. August, (Reichs-Teleogramm) Die in der letzten Generalversammlung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft in Chemnitz...

Landwirtschaftliches

W. v. Prag, 5. August, (Reichs-Teleogramm) In der letzten Generalversammlung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft in Chemnitz...

Landwirtschaftliches

W. v. Prag, 5. August, (Reichs-Teleogramm) In der letzten Generalversammlung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft in Chemnitz...

Landwirtschaftliches

W. v. Prag, 5. August, (Reichs-Teleogramm) In der letzten Generalversammlung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft in Chemnitz...

Landwirtschaftliches

W. v. Prag, 5. August, (Reichs-Teleogramm) In der letzten Generalversammlung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft in Chemnitz...

Landwirtschaftliches

W. v. Prag, 5. August, (Reichs-Teleogramm) In der letzten Generalversammlung der Aktionäre der Aktien-Gesellschaft in Chemnitz...



Corien gehen in zünftigen Noten 15 Pfg. nach.
Wien deutliche Bonds haben nur ungenügend: Span.

Börsen- und Handelsberichte.

Frankfurt, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen

Strohpreis-Markung. Notizen. In Fort auf Nord Hamburg.
Versehen sich für 100 kg. August 1900 14.00, 1. Sept.

Neueste Kursberichte.

Table with columns for various commodities like wheat, flour, and oil, listing prices and market status.

Wien, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen

Neueste Kursberichte.

Table with columns for various commodities like wheat, flour, and oil, listing prices and market status.

Wien, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen

Neueste Kursberichte.

Table with columns for various commodities like wheat, flour, and oil, listing prices and market status.

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wollmärkte.

Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)
Kurtz, Wehmann & Co. 1. August. (R. T. B.)

Flachs, Hanf, Jute.

K. T. V. vom englischen Textilmarkt. 1. August.
Wien berichtet wird, dass die Tendenz des englischen Textilmarktes

Wien, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen

Wien, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen

Wien, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen

Wien, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen

Wien, 1. August. (R. T. B.) Anstalts der Staatsbank
von 20 Juli: Aktivvermögen 100,000,000 Mk., Passivvermögen